



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange

Deutsch-Israelische Fachtagung 14.–16. November 2016, Lutherstadt Wittenberg/Berlin

Das Leben in offenen und demokratischen Gesellschaften ist seit Jahrzehnten ein wichtiges Thema in deutsch-israelischen Bildungs- und Austauschprogrammen. Gerade vor dem Hintergrund der Geschichte von Nationalsozialismus und Shoa hat die Auseinandersetzung mit Phänomenen von Ausgrenzung und Diskriminierung, mit Rassismus und Antisemitismus einen festen Platz in der gemeinsamen Jugend- und Bildungsarbeit. Gleichzeitig nehmen aktuelle Herausforderungen des Zusammenlebens in kultureller, religiöser, nationaler, sozialer oder anderweitig ausgedrückter Vielfalt in den unterschiedlichen Kontexten der deutschen und israelischen Migrationsgesellschaften zu. Es ist an der Zeit, pädagogische Strategien und Konzepte zu reflektieren und weiterzuentwickeln, um das zivilgesellschaftliche Leben für ein soziales und gleichwertiges Miteinander weiter zu stärken.

Welche Aspekte von Diversität und Vielfalt kennzeichnen aktuelle zivilgesellschaftliche Diskurse in Deutschland und Israel? Welche Herausforderungen für die unterschiedlichen von Migration und sozialer Vielfalt gekennzeichneten Gesellschaften Deutschland und Israel lassen sich für junge Menschen beschreiben? Wie sehen Ansätze diversitätsbewusster, demokratiefördernder Bildungsarbeit in Deutschland und Israel aus? Welche Unterschiede, welche Ähnlichkeiten und Anknüpfungspunkte ergeben sich für Kooperationen in der Bildungsarbeit? Welche Implikationen lassen sich für die Einbeziehung junger Menschen aus beiden Ländern und für die pädagogische Arbeit im deutsch-israelischen Jugendaustausch ableiten?

Diese und andere Fragen möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren und laden zur Teilnahme herzlich ein! Die deutsch-israelische Fachtagung richtet sich an Fachkräfte der Jugendbildungs- und Austauscharbeit aus Deutschland und Israel. Die Tagung wird gleichzeitig Anlass sein, die 15-jährige Arbeit von ConAct und Zusammenarbeit mit der Israel Youth Exchange Authority zu markieren.

Programm

Montag, 14. November 2016

- 13.30 Uhr Anreise und Imbiss
- 14.00 Uhr **Begrüßung durch...**
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Programm „Demokratie leben!“
 - Israel Youth Exchange Authority
 - ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
- 14.30 Uhr ***Diversität und Vielfalt in Deutschland und Israel – Gesellschaftliche Relevanz – Konzeptuelle Zugänge – Pädagogische Diskurse***
Vorträge und Diskussion im Plenum
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr ***Diversität und Vielfalt in Deutschland und Israel – Einblicke in Herausforderungen für Jugend und Gesellschaft***
Workshops und Diskussionen
- 1. Einwanderung und Multikulturalität in Deutschland**
Geschichte – Momentaufnahmen – Handlungsperspektiven
 - 2. Antisemitismus und antiisraelische Ressentiments im Einwanderungsland Deutschland**
Aktuelle Einblicke – Herausforderungen – Handlungsperspektiven
 - 3. Einwanderung und Multikulturalität in Israel**
Geschichte – Momentaufnahmen – Handlungsperspektiven
 - 4. Jüdisch-arabisches Zusammenleben in Israel**
Aktuelle Einblicke – Herausforderungen – Handlungsperspektiven
 - 5. Homophobie in Deutschland und Israel**
Aktuelle Einblicke – Herausforderungen – Handlungsperspektiven
- 19.00 Uhr Abendessen

- 20.00 Uhr Optional:
1. Filmangebot
2. Diskussion und Reflektion des Tages – Austausch zu Eindrücken und Erfahrungen des Tages

Dienstag, 15. November 2016

- 9.00 Uhr ***Diversität in Deutschland und Israel verstehen -- Konstruktionen des multidimensionalen Konzepts „Kultur“***
Vorträge und Diskussion im Plenum
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr ***Diversitätsbewusste Bildungsarbeit I – Pädagogische Ansätze und Methoden aus Deutschland und Israel***
Workshops und Diskussionen – bilaterale Inputs in allen Gruppen
- 1. Diversität als Leitmotiv (internationaler Jugendarbeit)**
 - 2. Anti-Bias-Ansatz**
 - 3. Bildung für Demokratie und Toleranz**
 - 4. Bildungsprogramme gegen Antisemitismus**
 - 5. Bildungskonzepte für Inklusion**
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr ***Diversitätsbewusste Bildungsarbeit II – Pädagogische Ansätze und Methoden aus Deutschland und Israel***
Workshops und Diskussionen – bilaterale Inputs in allen Gruppen
- 1. Geschichtsbewusstsein junger Menschen in Einwanderungsgesellschaften**
 - 2. Historisch-politische Bildungsarbeit für alle**
 - 3. Stärkung demokratischer Kompetenzen**
 - 4. Präventive Bildungsarbeit gegen Antisemitismus und Rassismus**
 - 5. Interreligiöse Bildung und Begegnung**

- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr ***Vertiefungen für Herz und Kopf***
1. **Tanzworkshop** – Diversität und Vielfalt erleben
 2. **Schreibwerkstatt** – Diversität und Vielfalt erleben
 3. **Theaterworkshop** – Diversität und Vielfalt erleben
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr **15 Jahre Kooperation ConAct – Israel Youth Exchange Authority**
Rückblicke – Geschichten – Zukunftsperspektiven
- Konzert und Party**

Mittwoch, 16. November 2016

- 9.00 Uhr ***Diversitätsbewusste Bildungsarbeit in Deutschland und Israel – Implikationen für deutsch-israelische Austauscharbeit und Bildungskooperationen***
- Ideen für Kooperationen und Partnersuche**
Moderierte Workshops und Diskussionen – Plattform für Netzwerkarbeit
1. **Jugendaustausch**
 2. **Fachkräfteprogramme**
 3. **Trainingsprogramme**
 4. **Historisch-politische Bildungsarbeit**
 5. **Interreligiöse Bildungsarbeit**
 6. **Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit**
- 11.00 Uhr ***Diversitätsbewusste Bildungsarbeit in Deutschland und Israel***
Anknüpfungspunkte – Herausforderungen – Perspektiven
Statements und Diskussion mit Gästen

13.00 Uhr Mittagessen

Ende der Veranstaltung in Lutherstadt Wittenberg

Transfer der israelischen Teilnehmenden nach Berlin

Unterkunft und Tagungsort in Lutherstadt Wittenberg

Luther-Hotel
Neustraße 7–10
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 03491 458-0 | Fax 03491 458-100
info@luther-hotel-wittenberg.de

Teilnahmebedingungen

Die Konferenz richtet sich an Fachkräfte der Jugendarbeit und von Austauschprojekten aus Deutschland und Israel.

Die Teilnahmegebühr für die deutschen Teilnehmenden beträgt € 100,00 – zu begleichen durch Barzahlung am Konferenzort. Die Teilnehmenden erhalten eine Rückerstattung ihrer Reisekosten für Zugfahrten zweiter Klasse.

Unterkunft, das Konferenzprogramm sowie kulturelle Aktivitäten sind im Preis enthalten.

Bewerbung für israelische Teilnehmer/-innen

Israel Youth Exchange Authority
Tel. 03-6969390 Ariella@youthex.co.il

Bewerbung für deutsche Teilnehmer/-innen

ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
Altes Rathaus – Markt 26 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 03491 – 420260 Fax: 03491 – 420270
info@ConAct-org.de www.ConAct-org.de

Konferenzteam

- Christine Mähler, ConAct
- Ariella Gill, Israel Youth Exchange Authority (IYEA)
- Liana Meirom, Projekt Living Diversity, IYEA
- Ilira Aliai, Projekt Living Diversity, ConAct
- Alon Spitzer, Projekt Living Diversity, IYEA

Einladende Organisationen des Projekts

ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch ist eine Einrichtung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit Unterstützung der Bundesländer Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct wurde auf Initiative von Bundespräsident Johannes Rau im Jahr 2001 ins Leben gerufen – zur Förderung, Begleitung und Weiterentwicklung der deutsch-israelischen Jugendkontakte. ConAct arbeitet bundesweit und ist vor Ort in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt tätig, als staatliche Einrichtung jedoch keiner Religion verbunden. Auf Einladung der Lutherstadt Wittenberg hat ConAct seinen Sitz im Historischen Rathaus der Stadt.

Die Israel Youth Exchange Authority (ehemals Israel Youth Exchange Council) ist das koordinierende Büro für internationale Jugendbeziehungen in Israel und der entsprechende Partnerorganisation von ConAct. Sie arbeitet im Auftrag des israelischen Bildungsministeriums und des israelischen Außenministeriums.

Das Projekt "Living Diversity in Germany and Israel" wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – sowohl durch das deutsche Bundesprogramm "Demokratie leben!" als auch durch Fördermittel für den deutsch-israelischen Jugendaustausch. In Israel wird es unterstützt durch die Israeli Youth Exchange Authority. Das Projekt läuft von 2015 bis 2018.

(aktualisiert: 12.09.2016)